

AWG Turbo-Spritzen

Die Hohlstrahlrohre vom Profi für den Profi.

- AWG Turbo-Spritzen sind im Einsatz intuitiv bedienbar. Das Öffnen und Schließen erfolgt über einen großen Bügelgriff, die Einstellung der Durchflussmenge über einen Drehring. Die Strahlform wird durch Drehen des Strahlrohrkopfes gewählt, inkl. Flash-Over-Position. Der kugelgelagerte Kuppungsanschluss ist auch unter Druck drehbar für uneingeschränkte Mobilität des Strahlrohrführers. Alle AWG Turbo-Spritzen der Serie 2000 entsprechen der Strahlrohrnorm DIN 14 367. Zulassungen stehen auf Anfrage zur Verfügung.



Beim Strahlrohr sollten Sie keine Kompromisse machen. Mit AWG Turbo-Spritzen profitieren Sie von praxiserprobter Funktion und Spitzenqualität bei fairem Preis.

www.awg-fittings.com

AWG Turbo-Spritzen



2 Pointer fürs Handling - die kleine, aber wirkungsvolle Hilfe



Die jeweiligen Positionen zur Einstellung von Durchflussmenge **A** und Strahlform **B** sind über kurze Schaltwege ansteuerbar und auch bei

schlechter Sicht über zwei Pointer gut zu ertasten. Die Rastpunkte der vorzunehmenden Einstellungen sind deutlich hör- und spürbar und verhindern unbeabsichtigtes Verstellen.

A - Der Drehring zur Einstellung der Durchflussmenge hat in der Regel drei Einsatzstellungen für:

- Pointer oben: mittlere Durchflussmenge.
- Pointer rechts: kleine Durchflussmenge.
- Pointer links: große Durchflussmenge.

B - Über das Drehen des Strahlrohrkopfes wird die Strahlform gewählt: Vollstrahl, Flash-Over-Position bzw. Manschutz mit einem Sprühwinkel von 0° bis 120°, zum Teil auch bis 160°.



Mit AWS Turbo-Spritzern erzielen Sie hohe Leucht-
wirkungen durch eine optimierte Sprühdrehab-
stärkung, auch im gesamten Bereich des zwischen
C° und 200° variablen Sprühkonus. Eine durch-
dringende Sprühdrehabstärkung sorgt für eine Bildung
wirkungsvoller Tropfenengrößen, Tropfenenge-
schwindigkeiten und Sprühdrehabverteilung im ge-
samten Sprühkegel. Sie können Ihre AWS Turbo-
Spritzen für unterschiedlichste Einsatzzwecke ein-
richten. So wird durch einen feststehenden äußeren

Zahnkranz der Strahl nach innen reflektiert und
erzeugt einen mit Tropfen gefüllten Sprühkonus
für große Wärmeeinbringung, z. B. in gleichba-
ren Räumen. Der innere drehbare Turborand
sorgt zusätzlich für kleinere Tropfenengrößen.
Sowohl der Turborand als auch der äußere Zahn-
kranz können mithilfe durch Ringe ohne Zahn-
ring ersetzt werden – natürlich zu Lasten des opti-
mieren Sprühstrahls.

Lüftung in weichen Anlagen

Alle AWS Turbo-Spritzern sind gefertigt nach VDE
0132 und weisen bei 6 bar ausreichend Wider-
stand auf, um Spannungsbelastung zu vermin-
dern. Regelabstände je nach Ausführung bei
Nennspannung 1 bis 5 m, bei Hochspannung

5 bis 10 m bei Vollzahl, auch bei bis zu 2 %
Schwermittelzugabe. Durch vergleichsweise
große Durchflussmengen erhöhen sich die Regel-
abstände bei der Turbo-Spritze 2750/2950 nach
VDE auf bis zu 16 m.

Schleifen- die Wip- Grund-varianten in großen und weichen Anlagen

Die AWS Turbo-Spritzern sind in einer großen
Bandbreite von Eingangsgrößen und Anschluss-
normen lieferbar. Auch bei der Wahl der Durch-
flussmengen steht Ihnen ein breites Spektrum zur
Verfügung, vom Modell Turbo-Fix mit jeweils einer

festen Einstellung bis hin zu Varianten mit vier
wählbaren Durchflussmengen. Nähere Informa-
tionen erhalten Sie auf unserer Homepage unter:
www.aws-fittings.com oder bei Ihrem Händler.
Sendungsgrößen auf Anfrage



Turbo-Spritzern 2130 / 2200



	2130	2200
Durchflussmenge bei 6 bar wählbar	80-130 l/min	80-100-200 l/min
Abmessungen L x B x H	295 x 82 x 230 mm	255 x 91 x 230 mm
Gewicht	1.900 kg	1.800 kg
Hersteller	PR 310 ²	150 ² Mannheim

¹ Zulassen von Prüf- und Versuchsstelle Regensburg (TUV)

Turbo-Spritzern 2235 / 2300



	2235	2300
Durchflussmenge bei 6 bar wählbar	80-130-225 l/min	80-225-300 l/min
Abmessungen L x B x H	290 x 115 x 145 mm	288 x 115 x 145 mm
Gewicht	2.275 kg	2.100 kg
Hersteller	PR 310 ²	150 ² Mannheim

¹ Zulassen von Prüf- und Versuchsstelle Regensburg (TUV)

Turbo-Spritzern 2300 / 2400



	2300	2400
Durchflussmenge bei 6 bar wählbar	100-300 l/min	130-225-400 l/min
Abmessungen L x B x H	290 x 115 x 145 mm	290 x 115 x 145 mm
Gewicht	2.405 kg	2.300 kg

Turbo-Spritzern 2750 / 2950



	2750	2950
Durchflussmenge bei 6 bar wählbar	130-350-750 l/min	150-750-980 l/min
Abmessungen L x B x H	340 x 120 x 145 mm	380 x 120 x 145 mm
Gewicht	3.670 kg	3.670 kg

Turbo-Spritzern Colours – Umbausatz für Modelle 2235 und 2400



Farvarianten erleichtern die eindeutige Zonen-
markierung. Die farbigen Farben sind auch bei schlech-
ten Lichtverhältnissen gut zu unterscheiden. Das
Umbausatz besteht aus Schwingschi, Sprühdreh-
kegel,



Haltegriff und Kupplung. Alle Teile sind auch
einzeln erhältlich. Die Umrüstung ist problemlos
möglich. Farben: gelb, orange, weiß, blau, grün,
silber, schwarz, rot. Weitere Farben auf Anfrage.

Turbo-Spritzern NightLight – Umbausatz für Modelle 2235 und 2400



Macht die Turbo-Spritze durch nachleuchtenden
fluoreszierenden Lack im Dunkeln leicht erkenn-
bar. Das Umbausatz besteht aus Schwingschi-
kegel,



Haltegriff und Kupplung sowie einem schweren
Schutzring. Alle Teile sind auch einzeln erhältlich.
Die Umrüstung ist problemlos möglich.

Turbo-Spritzern Non-Corrosive



Die AWS Turbo-Spritzern 2130, 2400 und 2700
können Sie auch mit perfektem Korrosionsschutz
ordern. Das Gesamtgewicht der Spritzern erhöht
sich dadurch nicht, da die Einzelteile aus leichtem
Aluminium mit einer 25 my starken Zinnauflage
galvanisch verzinkt werden.

Die AWS Turbo-Spritzern 2130, 2400 und 2700
können Sie auch mit perfektem Korrosionsschutz
ordern. Das Gesamtgewicht der Spritzern erhöht
sich dadurch nicht, da die Einzelteile aus leichtem
Aluminium mit einer 25 my starken Zinnauflage
galvanisch verzinkt werden.

Schaumaufsatz für Turbo-Spritzen 2000



Der Schaumaufsatz ist für alle gängigen Film bildenden und Mehrbereichsschäume verwendbar. Sie können stufenlos eine Verschäumungszahl zwischen 0- und 20-fach erzielen, abhängig von

Voll- oder Sprühstrahleinstellung der Turbospritze. Schnell und sicher einsetzbar durch einfachen Steck- und Verriegelungsmechanismus.

Turbo-Pistolen 2130



Wirksamer Löscheinsatz mit der Turbo-Spritze 2130, verbunden mit den Vorteilen der Löschpistole. Problemloses Bedienen und ermüdungsfreies Arbeiten. Der durch die Pistolenform integrierte Stützkrümmer reduziert die Rückstoßkräfte beachtlich und erleichtert die Handhabung des Strahlrohres wesentlich. Hervorragend geeignet

zum stoßweisen Abgeben von Wasser. Die Durchflussleistung ist über Drehring einstellbar. Selbstschließend, dabei verhindert die Schließdämpfung Druckstöße. Abzughebel kann in Offenstellung arretiert und durch einfaches Ziehen am Hebel wieder entriegelt werden. Die Turbo-Pistolen sind vorzüglich einsetzbar an der Schnellangriffshaspel.

	mit Schließdämpfung	HD PN 40
Durchflussmenge bei 6 bar wählbar	40-80-130 l/min	40-80-130 l/min
Abmessungen L x B x H	416 x 271 x 96 mm	370 x 71 x 294 mm
Gewicht	2,650 kg	2,200 kg
Hinweise		ohne Abbildung

Turbo-Spritzen 2130 HD PN 40



Aufbauend auf unsere Turbo-Spritze 2130 DIN 14 367 ist die Turbo-Spritze HD PN 40 für den Einsatz mit Hochdruck ausgelegt.

	2130 HD	2130 TR HD
Durchflussmenge bei 6 bar wählbar	40-80-130 l/min	40-80-130 l/min
Abmessungen L x B x H	230 x 82 x 230 mm	246 x 98 x 230 mm
Gewicht	1,900 kg	1,900 kg
Hinweise		mit Turborad

Stützkrümmer für Turbo-Spritzen



Die bekannte, bequeme Handhabung beim Arbeiten mit Stützkrümmer ist selbstverständlich auch bei unseren Turbo-Spritzen möglich und speziell bei hohen Drücken und Durchflussmengen ab 400 l/min sinnvoll. Die Rückstoßkräfte werden über die unter Druck stehende Schlauchleitung

nach unten abgeführt. Der Strahlrohrführer ist dadurch weitgehend vom Rückstoß entlastet. Angenehmes ermüdungsfreies Arbeiten ohne großen Kraftaufwand. Der Stützkrümmer ist mit einer nachleuchtenden fluoreszierenden Einlage ausgerüstet.

Beschreibung und Bedienungsanleitung: Turbospritze 2235 C, EN 15182-2 AWG Nr. 10072833

Absperrbares Hohlstrahlrohr zur Abgabe von Löschwasser in Form von Voll- und winkelveränderlichem Sprühstrahl

Bedien- und Anzeigenelemente:

Absperrung:

Absperrern und Öffnen des Strahlrohrs erfolgt über den Bügelschalthebel. Hebel nach vorne „CLOSED“, Hebel nach hinten „OPEN“.

Durchflussmengenverstellung mit „Pointer“ und Spülmöglichkeit

Durch Drehen des Mengenreglers kann die Durchflussmenge 60 - 130 - 235 l/min bei 6 bar an der Turbospritze eingestellt werden. Die Position 130 l/min ist durch einen zusätzlichen Knopf gekennzeichnet (Pointer) und befindet sich oben, bei der kleinen Durchflussmenge rechts (3-Uhr-Position), bei der großen Durchflussmenge seitlich links (9-Uhr-Position).

Durch Drehen des Mengenreglers entgegen dem Uhrzeigersinn über die 235 l/min - Position hinaus wird die Spülposition eingestellt. Der Pointer befindet sich dann unten (7-Uhr-Position).

Die Positionen 60, 130 und 235 l/min sind durch Rasterungen fixiert. Die Spülposition wird durch Rattern angezeigt.

Strahlformverstellung mit „Pointer“

Durch Drehen des roten Strahlrohrkopfes / Strahlformhülse schaltet man von Voll- auf Sprühstrahl. Der auf der Strahlformhülse befindliche Pointer ist beim Sprühstrahl von 45° oben: Durch Drehen der Strahlformhülse entgegen dem Uhrzeigersinn wird in den maximalen Sprühstrahl 120°, im Uhrzeigersinn in den Vollstrahl gedreht. Dabei steht der Pointer in 11-Uhr bzw. 2-Uhr-Position. Alle einstellbaren Strahlformen sind durch Raster fixiert.

Bedienungshinweise:



Ein Strahlrohr erzeugt im Einsatz eine Rückstoßkraft, abhängig vom Druck und der Durchflussmenge. Deshalb ist die Absperrung immer langsam zu öffnen und zu schließen.



Löschen in elektrischen Einrichtungen / Nennspannung bis 380 kV*:

Ein Wasservollstrahl der Turbospritze 2235 weist in höchster Durchflussstellung „235“ einen nach DIN VDE 0132 ausreichenden Widerstand auf, um bei Hochspannung 380 kV einen Spannungsüberschlag zu verhindern, sofern die Regelabstände DIN VDE 0132:2001-08, Tabelle 3: Richtwerte **H-5-10** eingehalten werden. Bei Niederspannung bis 1kV sind die Richtwerte **N-1-5** einzuhalten.

* Versuchsbericht eines akkreditiertes Prüflaboratoriums gemäß DIN EN ISO/IEC 17025 liegt vor

Wurfweite: Vollstrahl bei 6 bar: effektiv EN 15182, (maximale Weite ist 10% höher)
20m bei 60l/min, 27 m bei 130 l/min, 31 m bei 235 l/min

Spülfunktion: Wird der Mengenregler in Spülstellung gedreht, werden Schmutzpartikel bis ca. 6 mm Durchmesser ausgespült.

Flash – Over – Sprühstrahl: Der am roten Strahlrohrkopf besonders markierte Position, ca. 45° Sprühwinkel (Pointer oben) erzeugt einen Sprühkegel der wirkungsvoll bei drohender Rauchgasdurchzündung (Flash - Over Gefahr) pulsweise eingesetzt werden kann.

Der **Sprühstrahl 120°** (Pointer in 11-Uhr-Position) erzeugt einen feinen und breiten Sprühkegel.

Wirkungsweise:

Mit der Turbospritze 2235 erzeugt man einen fokussierenden Vollstrahl und einen Sprühstrahl bis max. 120°. Die Tröpfchengrößen bei 6 bar und Einstellung 235 l/min liegen bei 0,3 mm. Höhere Drücke und/oder verringerte Durchflussleistung verkleinern die Tröpfchengröße auf etwa 0,2 mm. Der Zahnkranz im Strahlrohrkopf (Strahlformhülse) reflektiert Wassertropfen und garantiert immer einen gefüllten Sprühkegel in den Sprühstrahlpositionen. Das sich im Sprühstrahl schnell rotierende Turborad dient der feinen Zerstäubung des Sprühstrahls. Durch die Tröpfchengröße und Verteilung wird eine erhebliche Wärmemenge gebunden und damit eine exzellente Löschwirkung erzielt. Wenn mit 45°-Sprühwinkel gearbeitet wird – Pointer am roten Strahlrohrkopf „oben“ – wird ein konzentriertes Sprühbild erzeugt, welches schlagartiges Verdampfen des Löschwassers verhindert, insbesondere wenn pulsweise auf – zu gearbeitet wird. Außerdem können bei Innenangriffen heiße Brandgase wirkungsvoll niedergeschlagen werden.

Hohe Wurfweiten mit entsprechender mechanischer Durchschlagskraft des Wasserstroms werden im fokussierten Vollstrahl erreicht.

Mit C – Kupplung: **Gewicht:** 2500g, **Raummaß:** 290x245x115 mm



Wartungshinweise:

Wenn mit Schaummittel gearbeitet wurde, muß die Turbospritze nach dem Einsatz mit Wasser gespült werden.

Die Turbospritze sollte nach Gebrauch durch Abkuppeln vom Schlauch und mehrmaliges Schalten „OPEN“ – „CLOSED“ entwässert werden.

Die Turbospritze kann mit handelsüblichen Werkzeugen zerlegt und zusammengebaut werden, setzt jedoch Funktionskenntnis und einige Erfahrung voraus. Da bei Hohlstrahlrohren nach dem Zusammenbau auch die Durchflussmengen wieder korrekt eingestellt werden sollten, empfehlen wir im Reparaturfall eine Rücksendung ins Werk.

11/07

Tel. 0810-500 707
Fax DW 750

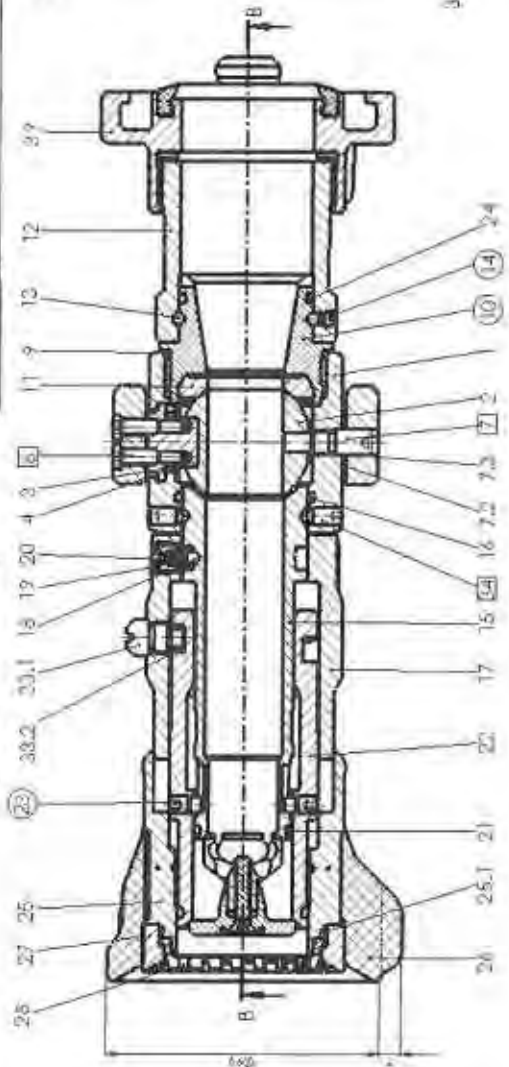
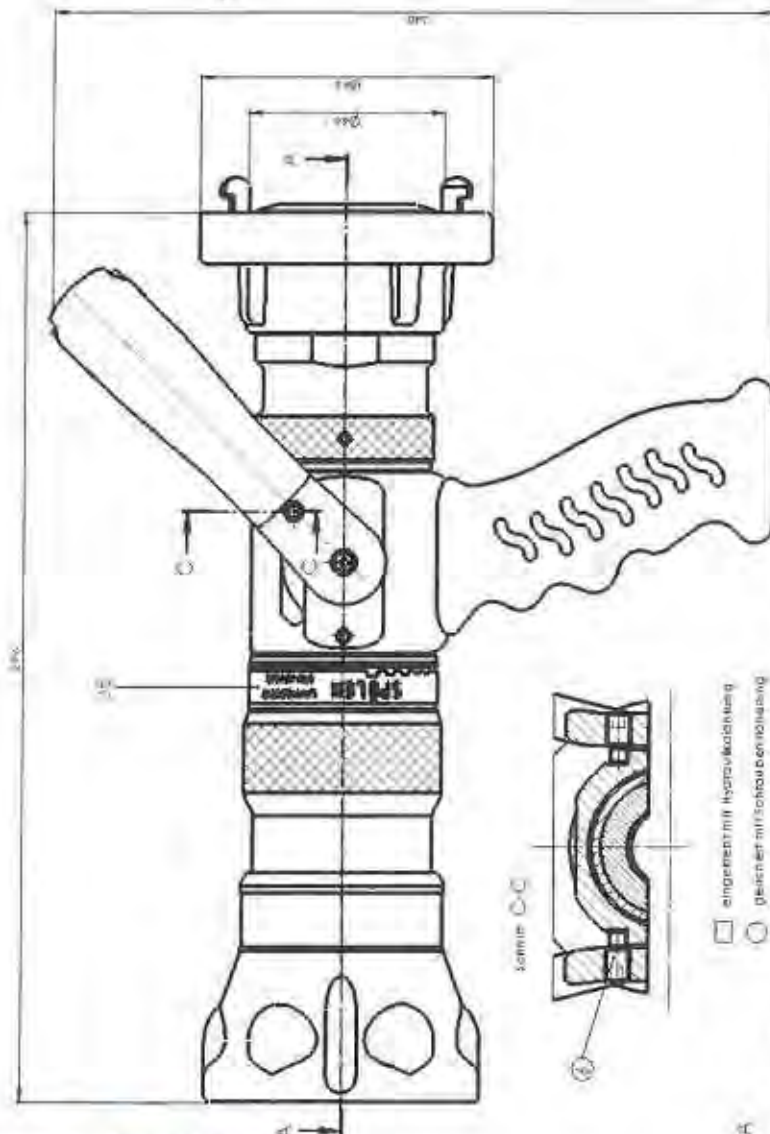
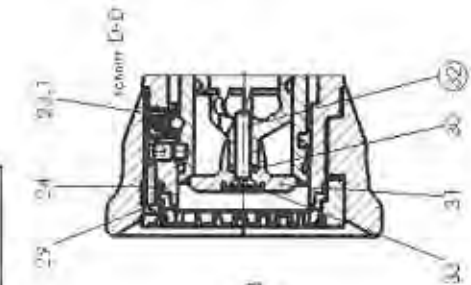
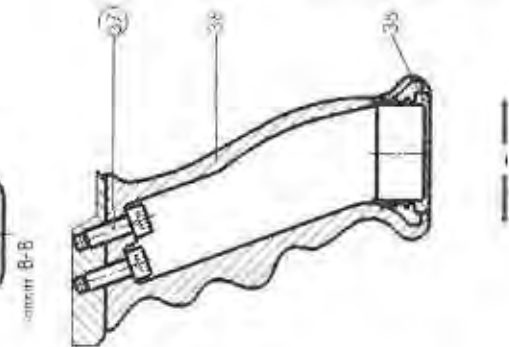
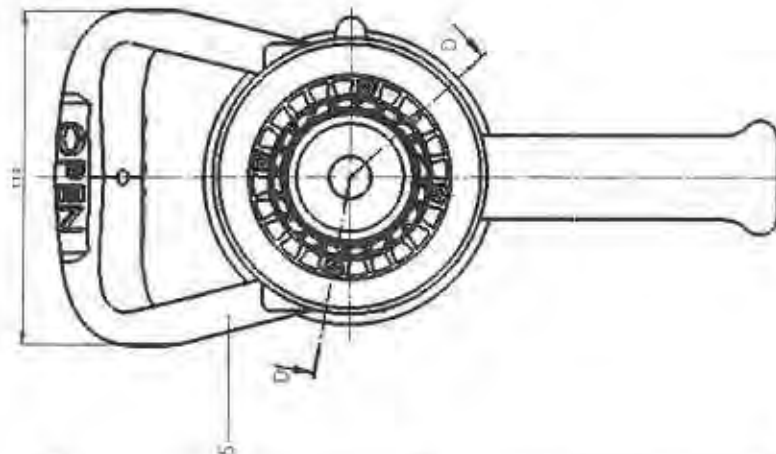
A - 8430 Leibnitz
Bahnhofstr. 32 u.
A - 1090 Wien
Berggasse 31

PFEIFER

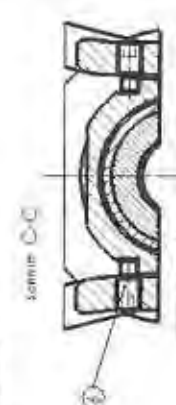
Bekleidung GmbH

pfeifer@pfeifer.co.at
www.feuerwehrbekleidung.at

Turbospritze 2235 C EN 15182-2



- einseitig mit Hochdruckleitung
- gebohrt mit Schraubverbindung



Tel. 0810-500 707
Fax DW 750

**A - 8430 Leibnitz
Bahnhofstr. 32 u.
A - 1090 Wien
Berggasse 31**



pfeifer@pfeifer.co.at
www.feuerwehrbekleidung.at

ERSATZTEILSTÜCKLISTE Nr. 10072833

Ausgabe: 11/2007

Turbospritze 2235 C EN 15182-2

Pos.	Ident-Nr.	Stück	Teilbenennung	Abmessung
0010	60573840	1,000	GEH.LASER TSPR.	
0020	40296835	1,000	KUGELKUEKEN	DN 25-B
0030	40465145	1,000	MITNEHMERBOLZEN TSPR.	
0040	00011351	1,000	O-RING NBR70	13,94X2,62
0050	39381408	1,000	SCHALTHEBEL Rot RAL 3000	Gr.2
0060	00162045	2,000	GEW-STIFT DIN 915	M 8X16
0070	50362645	1,000	ZYL-SCHR. TSPR.	M8X26,5
0072	00086154	1,000	DICHTRING PTFE	10X20X1
0073	00000851	1,000	O-RING NBR70	4,47X1,78
0080	50364045	2,000	ZYL-SCHRAUBE TSPR.	M5X21
0090	00013451	1,000	O-RING NBR70	47,29X2,62
0100	50362140	1,000	NIPPEL TSPR.	G1 3/4A
0110	50362758	1,000	FORMDICHTRING TSPR.	
0120	30380940	1,000	ANSCHL-STUECK TSPR.	G2A
0130	00273245	65,000	KUGEL D5401 1.4034	D4 III
0140	00189645	1,000	GEW-STIFT DIN 916 V2A	M 5X5
0150	30380835	1,000	FUEHRUNGSKOERPER TSPR.	
0160	00013151	1,000	O-RING NBR70	42,52X2,62
0170	50362040	1,000	VERSTELLH.TSPR.	
0180	00275045	4,000	KUGEL D5401 1.4034	D4,5 III
0190	40464545	4,000	DRUCKFEDER	4X0,8X6,9
0200	40462445	2,000	GEW-STIFT DURCHFLUSS	M10X14
0210	00012251	1,000	O-RING NBR70	28,24X2,62
0220	30382935	1,000	EINSTELLHUELSE 2235 TSPR.	
0230	50343645	4,000	GEW-STIFT SA TSPR.	M6X11
0231	40470845	2,000	GEW-STIFT STRAHLFORM	M10X12
0240	00012951	2,000	O-RING NBR70	39,34X2,62
0250	60592240	1,000	STRAHLFORMH. LASER TSPR.	
0251	00876551	1,000	O-Ring NBR70	50x2
0260	49463238	1,000	SCHUTZRING W681 Rot RAL 3000	Gr.2
0270	30381962	1,000	ZAHNRING TSPR.	2,8
0280	30385862	1,000	TURBORAD TSPR.	
0290	00305945	4,000	ZY-SCHR. DIN912 V2A	M 3X 14
0300	00001051	1,000	O-RING NBR70	6,07X1,78
0310	40462862	1,000	VENTILTeller TSPR.	
0320	00226445	1,000	SENKSCHR. D7991 V2A	M 5X25
0330	50363362	1,000	VERSIEGELUNGSKAPPE	14X12X3
0331	50363445	1,000	SCHRAUBE TSPR.	M10X12
0332	50363945	1,000	LAGERBUCHSE TSPR.	
0340	00748545	2,000	GEW-STIFT DIN 914 V2A	M 6X12
0350	30000762	1,000	HINWEISSCHILD 60.130.235	
0360	39381508	1,000	HANDGRIFF TSPR.	
0370	00152845	2,000	ZY-SCHR. DIN 912 V2A	M6X16
0380	00749662	1,000	4KT-STOPFEN GPN 270 R 4020	
0390	30000131	1,000	FESTKUPPLUNG DIN 14307	C G2

Materialschlüssel (Auszug) die letzten beiden Ziffern der Ident - Nr.:

31 Aluminium Knetlegierungen	32 Aluminium Gusslegierungen	33 Aluminium allgemein	35 Aluminium hart eloxiert
40 Aluminium schwarz eloxiert	45 Nichtrostender Stahl	51 Nitril-Kautschuk	58 PUR-Adiprene
59 Polyamid (PA)	62 Polyacetal (POM)	65 Gummi EPDM	08 Aju Guss, Farbvariante rot